

RP Global Absolute Return
Jahresbericht

01.01.2024 – 31.12.2024

MANAGEMENT UND VERWALTUNG

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Warburg Invest
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg
(im Folgenden: Warburg Invest)

Aufsichtsrat

Markus Bolder
M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg -
Vorsitzender -

Thomas Fischer
Sprecher des Vorstandes
MARCARD, STEIN & CO AG, Hamburg
- stellv. Vorsitzender -

Dipl.-Kfm. Uwe Wilhelm Kruschinski
Hamburg
(bis 31.12.2023)

Prof. Dr. Peter Seppelfricke
Osnabrück
(ab 01.01.2024)

Geschäftsführung

Matthias Mansel

Martin Hattwig (bis 22.07.2024)

Torsten Engel (ab 23.07.2024)

Verwahrstelle

Kreissparkasse Koeln
Neumarkt 18/24
50667 Köln

Abschlussprüfer

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 12
D-20355 Hamburg
DEUTSCHLAND
www.bdo.de

TÄTIGKEITSBERICHT

Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist ausgelagert an die RP Rheinische Portfolio Management GmbH, Köln.

1. Anlageziele und -strategie

Der RP Global Absolute Return ist ein defensiver Multi-Asset-Fonds mit Fokus auf absoluten Erträgen. Als dynamisches Multi-Strategie Portfolio investiert der Fonds weltweit in verschiedene Anlageklassen, überwiegend abgebildet durch Investmentfonds. Das Fondsvermögen wird breit diversifiziert in Alternative Investments, Renten, Immobilien und Aktien angelegt. Dabei werden unter alternativen Investments alle Strategien verstanden, die nicht den traditionellen Anlagesegmenten Aktien, Renten oder Immobilien zuzuordnen sind, wie z.B. unterschiedliche Formen von Absolute Return Strategien.

Der Fonds strebt neben dem Kapitalerhalt eine möglichst schwankungsarme Wertentwicklung an. Darüber hinaus sollen Renditechancen in allen investierbaren Anlageklassen genutzt werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der dynamischen Allokation von unterschiedlichen Investmentstrategien mit dem Ziel, unabhängig von der Marktentwicklung einen positiven Ertrag (Absolute Return) zu erzielen.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Während des gesamten Berichtszeitraums war die Diversifikation des Portfolios insgesamt sehr hoch, und die Allokation bleibt weiterhin auf Alternative Investments und Absolute Return Strategien ausgerichtet. Die am zweithöchsten gewichtete Anlageklasse war der Rentenbereich, die aufgrund des veränderten Zinsumfelds weiterhin attraktiv erscheint. In den Segmenten Alternative Investments bzw. Renten waren zum Ende des Berichtszeitraums etwa 33 % bzw. 30 % des Portfolios allokiert.

Das Fondsmanagement reduzierte die Aktiengewichtung im Laufe des Geschäftsjahres von etwa 20% auf nur noch gut 12%. Im Gegenzug wurden Strategien investiert, die zwar von steigenden Aktienmärkten profitieren, aber bei Aktienmarktrückgängen weniger stark fallen.

Der Bereich Immobilien hat eine Gewichtung von gut 18% und verringerte sich leicht im Vergleich zum Vorjahresresultato. Hier sind nach wie vor zwei Verbriefungen auf einen Immobilien-Spezial-Dachfonds allokiert.

Der Anteilwert des RP Global Absolute Return erhöhte sich im Berichtszeitraum um 4,59%. Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zu Wertentwicklungen des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Veräußerungsergebnis des Berichtszeitraumes ist positiv und setzt sich zusammen überwiegend aus Nettogewinnen aus der Veräußerung von Zielfonds. Aus den zu Absicherungszwecken eingegangenen Devisentermingeschäften resultierte ein Verlust. Ebenfalls zu geringen Verlusten führte die im Rahmen des Risikomanagements im Aktienbereich durchgeführte aktive optionsbasierte Absicherung. Den Verlusten hieraus stehen jedoch Wertsteigerungen bei aktien-orientierten Zielfonds gegenüber.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Die Risikostruktur des RP Global Absolute Return bestimmt sich neben dem Einsatz von Derivaten im Wesentlichen durch die gehaltenen Zielfonds bzw. Zertifikate (im Wesentlichen Verbriefungsstrukturen von Immobilienfonds). Durch Unterschiede in der Anlagestruktur der gehaltenen Zielfonds bzw. Zertifikate ergibt sich dabei zusätzlich ein Risikominderungseffekt auf Ebene des Dachfonds.

Zins- und Spread-Änderungsrisiken

Anhand der Restlaufzeiten lässt sich der Einfluss einer Marktzinsänderung auf das Portfolio abschätzen. Je niedriger die Restlaufzeit des Portfolios, desto geringer ist die negative Wirkung auf die Rentenkurse bei einem Zinsanstieg. Bei der Auswahl der Rentenfonds wurde der Schwerpunkt auf Anlagen mit kurzlaufenden Anleihen bzw. kurzen Zinsanpassungsterminen gesetzt, so dass die Zinsänderungsrisiken als gering erachtet werden.

Währungsrisiken

In geringem Umfang lauten Einzelinvestments auch auf Fremdwährungen (USD). Eine Absicherung des Fremdwährungsrisikos auf Ebene des Dachfonds wurde im Berichtszeitraum zeitweise vorgenommen. Daneben können sich Fremdwährungsrisiken auch dadurch ergeben, dass die gehaltenen Zielinvestments ihrerseits Anlagen in Fremdwährung tätigen. Absicherungen erfolgen hier gegebenenfalls auf Ebene der Zielinvestments. Grundsätzlich bietet die Anlage in unterschiedlichen Währungen aber auch einen Diversifikationseffekt, so dass hieraus auch Chancen auf positive Kursentwicklungen erwachsen können.

Sonstige Marktpreisrisiken

Neben Anlagen in verzinslichen Wertpapieren erfolgen über Zielfonds auch Anlagen in alternativen Anlagestrategien und Aktien sowie Immobilien. Auch alternative Anlagestrategien können sich ungünstigen Entwicklungen an den Kapitalmärkten nicht entziehen. Durch die Verteilung der Anlagen auf unterschiedliche Märkte und unterschiedliche Strategien wird das individuelle Risiko der einzelnen Anlagen reduziert.

Der Immobilienmarkt war im Berichtszeitraum nur noch vereinzelt von Preisrückgängen betroffen. Der Umfang der Preisrückgänge hängt dabei sehr stark von der Lage und Struktur der Immobilie ab. Im Berichtszeitraum war bei den Immobilieninvestitionen im RP Global Absolute Return keine relevante Abwertung festzustellen.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als die Gefahr von Verlusten definiert, welche infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen, Systemen bzw. als Folge von externen Ereignissen eintreten, einschließlich Rechtsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanter Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Bei dem vom Sondervermögen gehaltenen Zielfonds handelt es sich um OGAWs, die jeweils bewertungstäglich an die Fondsgesellschaft zurückgegeben werden können. Daneben werden in Höhe von 18% des Fondsvermögens zwei Zertifikate auf Immobilienfonds gehalten. Für die Zertifikate besteht ein Börsenlisting mit täglicher indikativer Preisfeststellung. Es ist allerdings nicht gewährleistet, dass eine börsentägliche Veräußerung der Zertifikate zu dem aktuellen Bewertungskurs erfolgen kann. Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität des RP Global Absolute Return festzustellen.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken betreffen den Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen von Anleihen. Wir bilden den Rentenanteil des RP Global Absolute Return über unterschiedliche Zielfonds ab, die ihrerseits unterschiedliche Rentenmärkte abbilden und auf Grund investmentrechtlicher Vorgaben ebenfalls eine Mischung ihrer Anlagen vornehmen. Insgesamt stufen wir daher die Bonitäts- und Adressenausfallrisiken für den RP Global Absolute Return als eher niedrig ein. Das Risiko des Emittentenausfalls bei den gehaltenen Zertifikaten erachten wir ebenfalls als gering, da wir bei der Auswahl der Zertifikate darauf achten, dass der Anleger gegen den Ausfall des Emittenten abgesichert ist.

4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum waren keine wesentlichen Ereignisse für den RP Global Absolute Return zu verzeichnen.

Jahresbericht für RP Global Absolute Return

Vermögensübersicht zum 31.12.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	6.614.164,25	100,75
1. Zertifikate	1.344.979,25	20,49
2. Investmentanteile	4.977.848,59	75,82
3. Forderungen	14.801,96	0,23
4. Bankguthaben	276.534,45	4,21
II. Verbindlichkeiten	-49.030,48	-0,75
III. Fondsvermögen	6.565.133,77	100,00

Jahresbericht
für RP Global Absolute Return

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen										
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	132.055,00	2,01	
Zertifikate										
WisdomTree Metal Securiti.Ltd. Physical Swiss Gold ETC09(unl)	JE00B588CD74		STK	550	550	0	EUR	240,1000	132.055,00	2,01
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	1.212.924,25	18,48	
Zertifikate										
Guardian Segur SA-Compartment9 Notes 24.10.50 RP Immo Spezial	XS1489809266		STK	403	0	0	EUR	1.515,8300	610.879,49	9,30
Suncap SCOOP S.A. Comp. Q Zert. 10.06.52 Strategie Immo.	XS2469582543		STK	628	20	0	EUR	958,6700	602.044,76	9,17
Investmentanteile							EUR	4.977.848,59	75,82	
Gruppenfremde Investmentanteile										
Aktienflex Protect US Inhaber-Anteile I	DE000A3D1WS2		ANT	6.200	0	0	EUR	122,9800	762.476,00	11,61
Algebris UC.Fds-A.Macro Credit Reg. Shares I EUR Acc. o.N.	IE00BYT35D51		ANT	2.400	0	0	EUR	149,0900	357.816,00	5,45
Aquantum Active Range Inhaber-Anteile I	DE000A2QSF64		ANT	2.600	2.600	0	EUR	129,3600	336.336,00	5,12
GIO ICAV-Emerging Markets Corporate High Yield Debt Fund-O6U	IE00BG4R4N98		ANT	2.420	2.420	0	EUR	152,4076	368.826,39	5,62
Helium Fd-Helium Selection Actions-Nom. S Cap. EUR o.N.	LU1112771768		ANT	300	0	0	EUR	1.818,2390	545.471,70	8,31
Kölner Nachhaltigkeitsfonds Inhaber-Anteile I	DE000A2PEMH4		ANT	5.000	0	0	EUR	164,2600	821.300,00	12,51
Plenum CAT Bd Dyn.Fd Inh.-Ant. P EUR Acc. oN	LI1115713706		ANT	2.740	2.740	0	EUR	123,1200	337.348,80	5,14
Storm Fund II-Storm Bond Fund Inhaber-Anteile IC (EUR) o.N.	LU0840158900		ANT	3.730	0	0	EUR	145,8900	544.169,70	8,29
Twelve Cat Bond Fund Reg. Shs I EUR Acc. oN	IE00BD2B9827		ANT	2.700	2.800	2.700	EUR	133,9600	361.692,00	5,51
UBS FS-EO Eq.Def.Put Wr.SF UE Reg. Shs A EUR Acc. oN	IE00BLDGHT92		ANT	3.800	3.800	0	EUR	142,7400	542.412,00	8,26
Summe Wertpapiervermögen							EUR	6.322.827,84	96,31	

Jahresbericht
für RP Global Absolute Return

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds							EUR	276.534,45	4,21
Bankguthaben							EUR	276.534,45	4,21
EUR - Guthaben bei:									
Kreissparkasse Köln			EUR	218.826,07			%100,0000	218.826,07	3,33
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
Kreissparkasse Köln			USD	60.172,53			%100,0000	57.708,38	0,88
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	14.801,96	0,23
Dividendenansprüche			EUR	14.801,96				14.801,96	0,23
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-49.030,48	-0,75
Verwaltungsvergütung			EUR	-7.541,01				-7.541,01	-0,11
Verwahrstellenvergütung			EUR	-780,33				-780,33	-0,01
Performanceabhängige Managementvergütung			EUR	-27.858,64				-27.858,64	-0,42
Prüfungskosten			EUR	-9.520,00				-9.520,00	-0,15
Veröffentlichungskosten			EUR	-3.330,50				-3.330,50	-0,05
Fondsvermögen							EUR	6.565.133,77	100,00
RP Global Absolute Return									
Anteilwert							EUR	89,48	
Anzahl Anteile							STK	73.370,000	

Jahresbericht
für RP Global Absolute Return

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

US-Dollar	(USD)	per 27.12.2024 1,0427000	= 1 Euro (EUR)
-----------	-------	-----------------------------	----------------

Jahresbericht für RP Global Absolute Return

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
Charlemagne BRIC Plus Property Registered Shares DL -,01	IM00B2Q7GZ55	STK	0	520.000	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
BlueBay Fds-Finl Capital Bd Fd Namens-Anteile C-EUR Cap. o.N.	LU1373036554	ANT	2.590	2.590	
BlueBay Fds-Finl Capital Bd Fd Namens-Anteile C-USD o.N.	LU1373036638	ANT	0	1.950	
DWS Inv.-ESG Float.Rate Notes Act. au Port. TFC EUR Acc. oN	LU1965928069	ANT	3.080	3.080	
Empureon Volatility One Fund Inhaber-Anteile I	DE000A3D9GL3	ANT	0	100	
Gen.Inv.-Centr.&Eastern Eur.Bd Namens-Anteile CX EUR o.N.	LU0145481221	ANT	0	1.110	
HSBC GIF - Brazil Bond Namens-Anteile A (Cap.) o.N.	LU0254978488	ANT	0	9.940	
iShs DL Treas.Bd 1-3yr U.ETF Registered Shares USD (Dist)oN	IE00B14X4S71	ANT	1.630	1.630	
iShsII-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B2NPKV68	ANT	2.000	2.000	
iShsIV-DL Treas.Bd 20+yr U.ETF Registered Shares USD (Dist)oN	IE00BSKRJZ44	ANT	30.000	70.200	
MUL Amundi US Curve Ste 2-10Y UCITS ETF Inh.Anteile Acc	LU2018762653	ANT	0	3.600	
SQUAD-European Convictions Actions au Porteur I o.N.	LU1659686460	ANT	1.000	1.000	
VanEck Gl.Mining UC.ETF Registered Shares A o.N.	IE00BDFBTQ78	ANT	0	20.000	

Jahresbericht für RP Global Absolute Return

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): LG.TE.ULT.US.TR.BD.SYN AN)		EUR			580,81
--	--	-----	--	--	--------

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin: USD/EUR		EUR			1.839
--	--	-----	--	--	-------

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin: USD/EUR		EUR			1.101
---	--	-----	--	--	-------

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): S+P 500)		EUR			36,62
---	--	-----	--	--	-------

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): S+P 500)		EUR			16,36
--	--	-----	--	--	-------

Jahresbericht für RP Global Absolute Return

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

I. Erträge

1. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	14.801,96
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	12.199,80
3. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	16.669,24
4. Sonstige Erträge	EUR	52,40
Summe der Erträge	EUR	43.723,40

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-114.661,76
davon performanceabhängige Vergütung	EUR	-27.412,78
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.446,47
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.657,36
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-3.317,60
Summe der Aufwendungen	EUR	-136.083,19

III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR	-92.359,79
--	------------	-------------------

Jahresbericht für RP Global Absolute Return

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	119.208,79
2. Realisierte Verluste	EUR	-97.379,10

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR	21.829,69
-----	-----------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	-70.530,10
-----	------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	355.348,92
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	8.086,58

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	363.435,50
-----	------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR	292.905,40
-----	------------

Jahresbericht
für RP Global Absolute Return

Entwicklung des Sondervermögens

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)

a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen

b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen

2. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich

3. Ergebnis des Geschäftsjahres

davon nicht realisierte Gewinne

davon nicht realisierte Verluste

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

			2024	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	6.338.432,41
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	-65.130,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	64.247,12		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-129.377,42		
2. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich			EUR	-1.073,74
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	292.905,40
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	355.348,92		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	8.086,58		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	6.565.133,77

Jahresbericht
für RP Global Absolute Return

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

	insgesamt	je Anteil
EUR	-70.530,10	-0,96

II. Wiederanlage

EUR	-70.530,10	-0,96
------------	-------------------	--------------

Jahresbericht
für RP Global Absolute Return

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021	EUR	6.658.251,19	EUR	83,91
2022	EUR	6.853.715,69	EUR	83,11
2023	EUR	6.338.432,41	EUR	85,55
2024	EUR	6.565.133,77	EUR	89,48

Jahresbericht
für RP Global Absolute Return

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Kreissparkasse Köln		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,31
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentsgruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,71 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,26 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,28 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Leverage bezeichnet dabei jede Methode, mit der die Gesellschaft den Investitionsgrad des Fonds erhöht. Für die Angabe des Umfangs des Leverage wird das Anlagevolumen (einschließlich des anzurechnenden Wertes der Derivate) auf die Höhe des Fondsvermögens bezogen. Bei Ermittlung des Umfangs des Leverage nach der Bruttomethode werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen addiert (Brutto-Summe der Nominalwerte). Der Umfang des Leverage nach der Bruttomethode ist mithin kein Indikator über den Risikogehalt des Investmentvermögens.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage	106,57 %
--	----------

Jahresbericht
für RP Global Absolute Return

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens vom 01.01.2024 bis 18.06.2024

JP Morgan GBI Global all Mat (TR) EUR	35,00 %
MSCI World Index	65,00 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens vom 19.06.2024 bis 31.12.2024

ICE BofA Global Government Index	35,00 %
MSCI World Index	65,00 %

Sonstige Angaben

RP Global Absolute Return

Anteilwert	EUR	89,48
Anzahl Anteile	STK	73.370,000

Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Kapitalverwaltungsgesellschaft ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Jahresbericht
für RP Global Absolute Return

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

RP Global Absolute Return	
Gesamtkostenquote	2,18 %
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,42 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Da das Sondervermögen mehr als 10% seiner Vermögenswerte in andere Investmentvermögen („Zielfonds“) anlegen kann, fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der TER anteilig berücksichtigt werden. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

Die Beträge der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge im Berichtszeitraum für den Erwerb und die Rücknahme von Anteilen an Zielfonds betragen:

Ausgabeaufschläge	0,00 EUR
Rücknahmeabschläge	0,00 EUR

Anteile von Investmentfonds der WARBURG INVEST werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die WARBURG INVEST den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die WARBURG INVEST aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.

Im Berichtszeitraum erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft WARBURG INVEST für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen.

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
-------------------	----------------	--

Gruppenfremde Investmentanteile

Aktienflex Protect US Inhaber-Anteile I	DE000A3D1WS2	0,800
Algebris UC.Fds-A.Macro Credit Reg. Shares I EUR Acc. o.N.	IE00BYT35D51	0,900
Aquantum Active Range Inhaber-Anteile I	DE000A2QSF64	0,950
GIO ICAV-Emerging Markets Corporate High Yield Debt Fund-O6U	IE00BG4R4N98	0,900
Helium Fd-Helium Selection Actions-Nom. S Cap. EUR o.N.	LU1112771768	0,750
Kölner Nachhaltigkeitsfonds Inhaber-Anteile I	DE000A2PEMH4	0,750
Plenum CAT Bd Dyn.Fd Inh.-Ant. P EUR Acc. oN	LI1115713706	0,150
Storm Fund II-Storm Bond Fund Inhaber-Anteile IC (EUR) o.N.	LU0840158900	0,500
Twelve Cat Bond Fund Reg. Shs I EUR Acc. oN	IE00BD2B9827	0,900
UBS FS-EO Eq.Def.Put Wr.SF UE Reg. Shs A EUR Acc. oN	IE00BLDGHT92	0,260

Jahresbericht
für RP Global Absolute Return

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

BlueBay Fds-Finl Capital Bd Fd Namens-Anteile C-EUR Cap. o.N.	LU1373036554	0,700
BlueBay Fds-Finl Capital Bd Fd Namens-Anteile C-USD o.N.	LU1373036638	0,700
DWS Inv.-ESG Float.Rate Notes Act. au Port. TFC EUR Acc. oN	LU1965928069	0,110
Empureon Volatility One Fund Inhaber-Anteile I	DE000A3D9GL3	0,700
Gen.Inv.-Centr.&Eastern Eur.Bd Namens-Anteile CX EUR o.N.	LU0145481221	0,700
HSBC GIF - Brazil Bond Namens-Anteile A (Cap.) o.N.	LU0254978488	1,000
iShs DL Treas.Bd 1-3yr U.ETF Registered Shares USD (Dist)oN	IE00B14X4S71	0,070
iShsII-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B2NPKV68	0,450
iShsIV-DL Treas.Bd 20+yr U.ETF Registered Shares USD (Dist)oN	IE00BSKRJZ44	0,070
MUL Amundi US Curve Ste 2-10Y UCITS ETF Inh.Anteile Acc	LU2018762653	0,300
SQUAD-European Convictions Actions au Porteur I o.N.	LU1659686460	1,500
VanEck Gl.Mining UC.ETF Registered Shares A o.N.	IE00BDFBTQ78	0,500

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

RP Global Absolute Return

Wesentliche sonstige Erträge:		
Bestandsprovision	EUR	52,34
Wesentliche sonstige Aufwendungen:		
Steuerberatung	EUR	1.988,30
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)		
Transaktionskosten	EUR	2.815,18

Jahresbericht
für RP Global Absolute Return

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (Inkl. Geschäftsführung):	EUR	5.245.439,69
davon feste Vergütung	EUR	4.612.023,69
davon variable Vergütung	EUR	633.416,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inklusive Geschäftsführung):	Anzahl	41,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen:	EUR	3.700.488,30
davon Geschäftsleiter	EUR	842.728,84
davon andere Risikoträger	EUR	789.167,41
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	367.858,68
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	1.700.733,37

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft

WARBURG INVEST unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die WARBURG INVEST in Vergütungsgrundsätzen geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

WARBURG INVEST Kapitalverwaltungsgesellschaft ist von der Größenordnung eine kleinere Kapitalverwaltungsgesellschaft und weist hinsichtlich der internen Organisation sowie der Art und des Umfangs der verwalteten Investmentvermögen und getätigten Wertpapiergeschäfte eine geringe Komplexität auf. Die Einschätzung der geringen Komplexität im Bereich der internen Organisation beruht auf dem Sachverhalt, das WARBURG INVEST eine klassische interne Organisationsstruktur einer Kapitalverwaltungsgesellschaft aufweist mit den beiden Hauptfunktionen Portfoliomanagement und Risikocontrolling. In Bezug auf die verwalteten Investmentvermögen und die getätigten Wertpapiergeschäfte ist eine geringe Komplexität der WARBURG INVEST gegeben, weil es sich in der weit überwiegenden Anzahl der verwalteten Investmentvermögen um OGAW oder um Spezial AIF mit festen Anlagebedingungen handelt, deren Anlagebedingungen sich stark an die Rahmenbedingungen zu OGAW anlehnen. Sowohl die vorgenannten Typen von Investmentvermögen als auch die anderen Typen (Gemischte Investmentvermögen, Sonstige Investmentvermögen) sowie die Finanzportfolioverwaltungsmandate investieren dabei in klassische Vermögensgegenstände und damit aktuell nicht in Vermögensgegenstände mit nennenswerter komplexer Struktur.

Die Vergütungsgrundsätze gelten für alle Mitarbeiter und Geschäftsführer der Gesellschaft. Durch das Vergütungssystem sollen keine Anreize geschaffen werden, übermäßige Risiken auf Ebene der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate oder auf Gesellschaftsebene einzugehen. Vielmehr soll eine Kontrollierbarkeit der operationalen Risikokomponenten verbunden mit festgelegten Zuständigkeiten erreicht werden. Die Geschäftsführung der WARBURG INVEST legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese regelmäßig und ist für deren Umsetzung sowie gegebenenfalls notwendige Anpassungen verantwortlich. Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST beaufsichtigt die Geschäftsführung bei der Umsetzung und stellt sicher, dass die Vergütungsgrundsätze mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar sind. Weiterhin stellt der Aufsichtsrat sicher, dass bei der Gestaltung der Umsetzung der Vergütungsgrundsätze und -praxis die Corporate-Governance-Grundsätze und -strukturen der WARBURG INVEST eingehalten werden.

Jahresbericht für RP Global Absolute Return

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Höhe der Vergütung

Ein Teil der Mitarbeiter der WARBURG INVEST erhält eine Vergütung in entsprechender Anwendung des Gehaltstarifvertrags für das private Bankgewerbe. Alle anderen Mitarbeiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte feste Vergütung. Neben der festen Vergütung können Mitarbeitern variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden. Diese werden von der Geschäftsführung nach Ermessen festgelegt.

Die Vergütungen von Geschäftsleitern der WARBURG INVEST richten sich nach den jeweils geltenden vertraglichen Vereinbarungen. Die Geschäftsleiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte fixe Vergütung, außerdem können ihnen variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden, die nach Ermessen vom Aufsichtsrat festgelegt werden. Der Gewährung einer erfolgsabhängigen Vergütung liegt insgesamt eine Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seiner Abteilung als auch des Gesamtergebnisses der Gesellschaft zugrunde. Bei der Bewertung der individuellen Leistung werden finanzielle wie auch nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt. Variable Vergütungselemente sind nicht an die Wertentwicklung der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate gekoppelt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes ausschließlich monetär und nicht verzögert. Grundsätzlich beträgt die variable Vergütung nicht mehr als 40 % der fixen Vergütung für einen Mitarbeiter.

Vergütungsbericht und jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Geschäftsführung erstellt jährlich einen Vergütungsbericht in Zusammenarbeit mit dem Personalbereich, dem Leiter des Risiko Controllings und dem Chief Compliance Officer. Auf Basis des Vergütungsberichtes überprüft der Aufsichtsrat jährlich die Umsetzung und ggf. Aktualisierung der Vergütungsgrundsätze. Besonderes Augenmerk legt der Aufsichtsrat dabei auf die Einhaltung eines angemessenen Verhältnisses zwischen dem Anteil der festen Vergütung und dem flexiblen Anteil.

Zusätzlich führt die Interne Revision der Gesellschaft eine unabhängige Prüfung der Gestaltung, der Umsetzung und der Wirkungen der Vergütungsgrundsätze der WARBURG INVEST durch.

Im Rahmen der Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Abweichungen von den festgelegten Vergütungsgrundsätzen.

Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Es haben sich gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Jahresbericht für RP Global Absolute Return

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall (Portfoliomanagement)

Die Warburg Invest zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Sondervermögen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Da das Auslagerungsunternehmen, die RP Rheinische Portfolio Management GmbH Köln, mangels gesetzlicher Verpflichtung keine Vergütungsangaben veröffentlicht hat, entfallen Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall.

Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind dem Tätigkeitsbericht zu entnehmen.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Informationen zur Anlagestrategie und -politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten

Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Warburg Invest öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden: <https://www.warburg-fonds.com/de/unternehmen/corporate-governance/mitwirkungspolitik-abstimmungsverhalten-und-stimmrechtsausuebung/>

Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.warburg-fonds.com/de/unternehmen/corporate-governance/umgang-mit-interessenkonflikten/>

Handhabung von Wertpapierleihgeschäften

Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Hinweis zu den Finanzaufstellungen:

Auf Grund von Rundungen bei der Berechnung, kann es innerhalb der Finanzaufstellungen zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

**Jahresbericht
für RP Global Absolute Return**

Hamburg, den 09. April 2025

**Warburg Invest
Kapitalanlagegesellschaft mbH**

Die Geschäftsführung

Torsten Engel

Matthias Mansel

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens RP Global Absolute Return – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigegefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

SONSTIGE INFORMATIONEN

Die gesetzlichen Vertreter der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die als nicht vom Prüfungsurteil umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich

ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, 16. April 2025

BDO AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Zemke
Wirtschaftsprüfer

Butte
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht für RP Global Absolute Return

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften

Die Angaben entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

ESG-Angaben

Dieses Sondervermögen wird nicht als Produkt eingestuft, das gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor ökologische oder soziale Merkmale bewirbt (Art. 8) oder, dass nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9).
Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.